

Pravda

Tageszeitung der sowjetdeutschen Bevölkerung Kasachstans

Erscheint seit 1. Januar 1966

Donnerstag, 23. Februar

Nr. 40 (4 668)

Preis 3 Kopeken

PLANANFUNKT ALLTAG DER REPUBLIK

Hohe Zielmarken der Keramsithersteller

Zusammen mit der Sekretärin des Parteibüros Nadescha Tkatschenko befinden wir uns in der Bewehrungsabteilung des Zelinograd-Werkes für Keramik- und Betonzeugnisse. Hier arbeiten überlegend Frauen. Am Schreibtisch hantiert selbst die Brigadeleiterin Nida Gallichmetowa. Ihre Bewegungen sind geschickt und präzise, was von hoher Meisterschaft spricht.

„Nida Dawladjanowna ist eine unserer Schlichtmacher der Produktion“, bestätigt der Parteisekretär. „Ihr Porträt hängt an der Rayonereinfahrt.“

„Die von Nida Gallichmetowa geleitete Brigade ist die besten in unserem Werk“, fügt der Abteilungsleiter Fjodor Keller hinzu. „Sie meistert Bewehrungsarbeiten für die Hauptabteilung, wo Wandblöcke und verschiedene Plattenbauelemente hergestellt werden. Unser Kollektiv der kommunistischen Arbeiter beteiligt sich aktiv an sozialistischen Wettbewerben zu Ehren des 30. Jahrestages der Neuländersiedlung, der sich im Werk weitgehend entfalten hat. Das Fazit des letzten Vergleichs wird jede Woche gezogen. Wir sind stolz darauf, daß in der vorigen Woche auch eine unserer Brigaden siegte. An ihrer Spitze steht Galina Iglikajka.“

Das Kollektiv von Galina Iglikajka hat den Brigadeauftrag übernommen. Bereits die Januarleistungen zeigten die Vorteile der neuen Form. Die Anwendung des Koeffizienten der Arbeitsbeteiligung führte zu merk-

lichen Fortschritten. In der Brigade ist es zum Gesetz geworden, ohne Ausschub zu arbeiten und es zu keinen Verletzungen der Disziplin kommen zu lassen.

„Wir haben uns die Beschlüsse des Dezemberplenums (1963) des ZK der KPdSU zu Herzen genommen“, sagte Galina. „Im laufenden Planjahr wollen wir noch besser arbeiten, d. h. die Arbeitsproduktivität stets steigern und die Qualität der Ergebnisse heben. Das Tagessoll überbieten wir jetzt bis zu 30 Prozent. Und wir sind überzeugt, daß unsere Abteilung ihre sozialistischen Verpflichtungen erfolgreich einlösen wird. Die Erfüllung des Jahresplans werden wir am 20. November melden und 90 Prozent der Ergebnisse ohne Beanstandung liefern.“

Von der Bewehrungsabteilung hängt auch in vielen das Arbeits Tempo in der Hauptabteilung ab. In diesen Tagen herrscht hier Hochbetrieb, das Kollektiv überbietet stets seine Aufgaben. Angehend ist die Brigade um Nurdedy Merembajew. Seit Beginn des laufenden Jahres hat sie hohe Resultate erzielten. Der Januarplan wurde zu 106 Prozent bewältigt. Aktivistenarbeit leistet Leonid Lasarew und Adam Krebs, die allen voraus sind.

Am 1. Januar 1964 hat sich die Arbeitsorganisation in der Hauptabteilung gründlich verändert. Aus mehreren Brigaden wurden zwei durchgängige komplexe Kollektive organisiert. Die gesamte Arbeiterzahl hat sich et-

was verringert, doch die Arbeitsproduktivität ist gestiegen, weil mehrere Arbeiter Zweitberufe gemeistert haben. Der Abteilungsleiter Anatoli Jubanew ist überzeugt, daß der Brigadeauftrag große Vorteile mit sich bringt.

„Trotz des bedeutenden Planzuwachses“, sagt er, „haben wir die Planvorgaben im Januar zu 104,3 Prozent erfüllt. Die Arbeitsproduktivität übertrifft die geplante. In der Merembajew-Brigade ist sie um 1,5 Prozent angestiegen.“

In dieser Abteilung wird auch der Verringerung der Selbstkosten der Erzeugnisse große Beachtung geschenkt. Hier ist man bestrebt, ohne Abfälle zu arbeiten. So werden z. B. aus den Betonresten Ziegel hergestellt und an die Sowchose verkauft. Es werden auch andere Abfälle genutzt. Das führt zur Einsparung von Rohstoffen.

„Vieles wurde in der letzten Zeit zur Verbesserung der Arbeitsverhältnisse getan“, erzählt Schichtmeister Fjodor Dratenko. „So sind beispielsweise die Ventilationsanlagen vervollständigt sowie das Dampfregime geändert und die Produktionsflächen durch bessere Planung erweitert worden. Das alles trägt zur Steigerung der Arbeitsproduktivität bei.“

Die hohen Ziele der Betonzeugnisse aus Zelinograd sind in ganz Kasachstan bekannt. Sie werden im Wohnungs- und Industriebau weitgehend gebraucht und die Nachfrage nach diesen Erzeugnissen wächst mit jedem Jahr. Deshalb soll auch ihre Pro-

duktion vergrößert werden. Im laufenden Jahr will man diese Baumataterialien um 13 000 Kubikmeter mehr herstellen als 1963. „Das ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die vom Kollektiv volle Hingabe erfordert“, sagte der Chefingenieur des Werkes German Wagin. „Eine gute Grundlage haben wir dafür in den verflochtenen drei Planjahren geschaffen. Wir treffen stets solche Maßnahmen, die es ermöglichen, die Produktionssektivität zu steigern. Vor allem wird der Rekonstruktion unserer Abteilungen große Bedeutung beigemessen. Das vergrößert den Koeffizienten der Nutzung der Produktionskapazitäten. Es werden Maßnahmen eingeleitet, die zu der Verringerung der Keramikverluste und Einsparung von Zementabzügen. Unsere Ingenieure und Neuerer streben stets danach, „Engpässe“ zu beseitigen. So z. B. brachten sie die zweite technologische Linie in der Keramikfabrik in Ordnung. Jetzt funktioniert sie einwandfrei, was auch hohe Qualität sichert.“

Die Januarergebnisse zeigen, daß das Kollektiv des Zelinograd-Werkes für Keramik- und Betonzeugnisse seiner Aufgabe gewachsen ist, daß es auch die neuen sozialistischen Verpflichtungen erfüllt. Im Dezemberjahr 1963 haben die Arbeiter um 1 Prozent zu steigern und die Selbstkosten um 0,5 Prozent zu verringern, in Ehren erfüllen wird.

Alfred FUNK, Korrespondent der „Freundschaft“

Grundlage der künftigen Ernte

Im Zuge der Vorbereitung der Wahlen in den Obersten Sowjet der UdSSR haben die Mechanisatoren des Kolchos „Jubilej“ in dieser Abteilung wird auch der Verringerung der Selbstkosten der Erzeugnisse große Beachtung geschenkt. Hier ist man bestrebt, ohne Abfälle zu arbeiten. So werden z. B. aus den Betonresten Ziegel hergestellt und an die Sowchose verkauft. Es werden auch andere Abfälle genutzt. Das führt zur Einsparung von Rohstoffen.

„Vieles wurde in der letzten Zeit zur Verbesserung der Arbeitsverhältnisse getan“, erzählt Schichtmeister Fjodor Dratenko. „So sind beispielsweise die Ventilationsanlagen vervollständigt sowie das Dampfregime geändert und die Produktionsflächen durch bessere Planung erweitert worden. Das alles trägt zur Steigerung der Arbeitsproduktivität bei.“

Die hohen Ziele der Betonzeugnisse aus Zelinograd sind in ganz Kasachstan bekannt. Sie werden im Wohnungs- und Industriebau weitgehend gebraucht und die Nachfrage nach diesen Erzeugnissen wächst mit jedem Jahr. Deshalb soll auch ihre Pro-

Nennenswerte Ergebnisse

Am 4. März, dem Tag der Wahlen zum Obersten Sowjet der UdSSR, wird auf dem Arbeitskalender der Brigade um Oskar Brehm aus der Verwaltung „Marstroi“, Trust „Kasmetallstroy“ bereits das fünfte Planjahr anbrechen.

Wie auch viele andere Kollektive, die am Bau der Objekte des Kaschischen Magnitkas beteiligt sind, hat die Brigade Oskar Brehm erhöhte sozialistische Verpflichtungen übernommen. Sie will im Vierjahrprogramm der Bau- und Montagearbeiten in einem Umfang von 2 088 300 Rubel zu diesem denkwürdigen Datum meistern. Das ist eine angepante Aufgabe, aber die Brigade ist es gewohnt, ihr Wort zu halten.

Die Grundlage der Erfolge des Kollektivs sind die Arbeit nach dem Motto der sozialistischen Brigadeauftrag, die gegenseitige Hilfe und das vortreffliche moralische Klima. Bei der Erzielung hoher Arbeitsergebnisse spielt die akti-

ve Tätigkeit der Parteigruppe S. Fachidulinow vom Abschnitt Nr. 2, zu dem auch die Brigade Oskar Brehm gehört, eine entscheidende Rolle.

Die Besten im Kollektiv sind der Zimmermann N. Poliwenny, die Betonarbeiterin O. Rudenko, der Bewehrungsarbeiter P. Mazkan und der Brigadier O. Brehm selbst, der für seine Arbeit mit vielen Auszeichnungen gewürdigt worden ist.

Brehms Kollektiv wird Besten des Planjahres aktiv am Bau eines wichtigen Volkswirtschaftsobjekts — des Weltblechwerks — beteiligt. Gegenwärtig macht es bei der Rekonstruktion der Auertafelstation Nr. 2 mit. Die Brigade ist gut gestimmt und fest entschlossen, zum Festtag der sozialistischen Demokratie ihre erhöhten Verpflichtungen einzulösen.

Ralska KOLESNIKOWA
Gebiet Karaganda

Sie führen im Wettbewerb

Das Kollektiv der Vereinigung „Goskomselstehnika“ in Martuk hat das vorige Jahr gut abgeschlossen. Der Plan wurde zu 104,1 Prozent erfüllt.

Begeistert durch die Beschlüsse des Dezemberplenums (1963) des ZK der KPdSU, haben sich die Werktätigen vorgenommen, im laufenden Planjahr die Arbeitsproduktivität um 1 Prozent zu steigern und die Selbstkosten der Erzeugnisse um 0,5 Prozent zu verringern. Jetzt sind sie dabei, diese Verpflichtungen zu verwirklichen. Im sozialistischen Wettbewerb führen die Schlosser Peter und Johannes Martens und Aron Hildebrandt, die Dreher Arif Vohi, Vater und Sohn Peter und Iwan Rogalski, die Schweisßerin Margarete Koller. Sie überbieten täglich ihr Soll, leisten nur Qualitätsarbeit.

Alexander QUINDT
Gebiet Aktjubinsk

KURZ INFORMATIV

KARAGANDA. Das Kollektiv der Grube „60 Jahre Oktoberrevolution“ sieht vor, in diesem Jahr die Leistung der Kohlengewinnung auf 1 420 000 Tonnen zu bringen. Ihren Arbeitstraditionen treu, haben die Bergleute sich jetzt verpflichtet, diese Kennzahl mit 20 000 Tonnen zu überbieten.

Im Januar hat das Grubenkollektiv mehr als 6 000 Tonnen Kohle zusätzlich zum Plan gegen die Konkurrenz des überplanmäßige Kohle hat der Kosmoskombi und Jugendaschnitt Nr. 5 aus seinem Konto. Auch die KohlenGewinner des Abschnitts Nr. 3, geleitet von Alexander Schneider, gewinnen Kohle überplanmäßig.

PAWLOWAR. Organisiert verließen die Viehhalter im Pawlowar-Kolchos Rayon Uspekna. Hier ist auch der Rinder- und Schweinemast gut organisiert. Die Viehzüchter haben den Plan der Fleischproduktion für das erste Quartal bereits erfüllt. Es wurden 2 600 Dezitonnen Fleisch geliefert. Das Durchschnittsgewicht eines Rindes belief sich auf 465 Kilogramm, das eines Schweines — auf 140 Kilogramm. Insgesamt will der Kolchos im ersten Halbjahr nicht weniger als 1 000 Dezitonnen Fleisch an den Staat verkaufen.

ARKALYK. Unlängst wurde in Dershawinka ein Gebietswettbewerb für die Produktion der Viehzüchtern und komplexe ausgetragen. Die Jury im Bestand von erfahrenen Spezialisten schätzte die theoretischen Kenntnisse und praktischen Fertigkeiten der Wettbewerbsteilnehmer gerecht ein. Den Sieg errangen Piotr Bely aus dem Rayon Kijma, Viktor Golubow und Jessil, Sergej Grebenschschkow aus dem Rayon Dershawinka. Sie werden sich am Republikwettbewerb in Alma-Ata beteiligen.

Bei geringerer Materialintensität

Das Werk für Stahlblechfertigung in Krasnoarmeisk, Trust „Kokschetawkolchosstroj“, hat seine erste Produktion geliefert. Aus den hier hergestellten Platten wird Stahl in den Kolchose jährlich 4 000 bis 5 000 Quadratmeter Wohnfläche, soziale und kulturelle Einrichtungen bauen.

Das Werk wurde aus Mitteln der Teillieferkolchos gebaut und verarbeitet örtliche Rohstoffe. Es ist der erste Betrieb im System des „Kas-

meskolchosstroj“, dessen Technologie die Herstellung von Konstruktionen mit bedeutend geringerer Materialintensität vorsieht. Hier ist auch eine Straße zur Fertigung eines solchen Satzes von Bauteilen für Viehzüchtern mit 4 000 Kühen montiert worden. Die Produktion des Werks ermöglicht es, den Bau von Stallungen in den Landwirtschaftsbetrieben mehrfach zu beschleunigen.

(KasTAG)

Wertvolles Saatgut

Die Kalibrierwerke von Panfilow, Gebiet Taldy-Kurgan, haben die ersten Saatgutpartien frühreifender Malyschiden an die Nordgebiete der Republik abgegeben. Dieses Saatgut wird vermehren, reiche Ernten an Maisgrünmasse mit Kolben von

Milchreife auch bei kurzem Sommer zu erzielen.

Auf vollen Touren verläuft der Versand von Saatgut an die Landwirtschaftsbetriebe im Süden. Für sie wurden mittel- und spätreifende Hybriden gezüchtet, die auf Bewässerungsflächen 130

bls 150 Dezitonnen reifer Kolben je Hektar ergeben können.

Die Kollektive der Malskalibrierwerke von Panfilow haben beschlossen, im Produktionsauftrag zu Ehren der Wahlen in den Obersten Sowjet der UdSSR alle Bestellungen der Sowchose an den Zeitgenossen vorfristig zu erfüllen.

(KasTAG)

bls 150 Dezitonnen reifer Kolben je Hektar ergeben können.

Die Kollektive der Malskalibrierwerke von Panfilow haben beschlossen, im Produktionsauftrag zu Ehren der Wahlen in den Obersten Sowjet der UdSSR alle Bestellungen der Sowchose an den Zeitgenossen vorfristig zu erfüllen.

(KasTAG)

Tagesbefehle des Verteidigungsministers der UdSSR

Nr. 45 23. Februar 1964 Moskau

(fähigkeit des Landes, zur Hebung der Kampfbereitschaft der Streitkräfte, sie tun alles, damit es den Kräften der Aggression nicht gelingt, das erreichte militärische Gleichgewicht zu brechen. Wie der Generalsekretär des ZK der KPdSU Genosse K. U. Tschernenko auf dem Februarplenums des ZK erklärte, werden wir esch weiter dafür sorgen, die Verteidigungsfähigkeit unseres Landes zu verstärken, damit wir ausreichend Mittel haben, um die hitzigen Kämpfe der sowjetischen Abenteurer abzukühlen.

Genossen Angehörige der Armee und Flotte! Genossen Veteranen der Streitkräfte!

Ich gratuliere Ihnen zum allgemeinen Volkstest — dem Tag der Sowjetarmee und der Seekriegsflotte!

Ich wünsche dem gesamten Personalbestand der Streitkräfte weitere Erfolge bei der politischen und Kampfausbildung, bei der Vervollkommnung der Kampfmesserschaft, bei der Festigung von Disziplin und Organisiertheit.

Zu Ehren des 66. Jahrestags der Sowjetarmee und Seekriegsflotte befehle ich:

Am 23. Februar 1964 um 21 Uhr Ortszeit in der Hauptstadt unserer Heimat — der Heldenstadt Moskau, in den Hauptstädten der Unionsrepubliken, in den Heldenstädten Leningrad, Wolgograd, Odessa, Sewastopol, Nowosibirsk, Tschita, Chabarowsk, Wladiwostok und Seweromorsk ein festliches Feuerwerk zu veranstalten.

Es lebt der 66. Jahrestag der Sowjetarmee und der Seekriegsflotte!

Rühm der Kommunistischen Partei der Sowjetunion — dem Inspirator und Organisator aller unserer Siege!

Verteidigungsminister der UdSSR
Marschall der Sowjetunion D. USTINOW

Genossen Soldaten und Matrosen, Sergeanten, Unteroffiziere und Fähnrich!

Genossen Offiziere, Generale und Admirale!

Genossen Veteranen der Sowjetischen Streitkräfte!

Heute begehen die Angehörigen der Streitkräfte der UdSSR den 66. Jahrestag der Sowjetarmee und der Seekriegsflotte.

Die von W. I. Lenin und der Kommunistischen Partei geschaffenen Streitkräfte der UdSSR haben einen heldenhaften kampferfüllten Weg zurückgelegt. In erbitterten Schlachten gegen die inneren und äußeren Feinde haben sie die Errungenschaften des Großen Oktober verteidigt, einen historischen Sieg über die Störkräfte des Weltimperialismus in den schrecklichen Jahren des Großen Vaterländischen Krieges davongetragen, in Ehren die Freiheit und Unabhängigkeit unserer Heimat behauptet, einen maßgebenden Beitrag zur Befreiung der Völker von der faschistischen Sklaverei geleistet und die Bekanntheit der ganzen progressiven Menschheit erworben.

Gegenwärtig erfüllen die Streitkräfte, eng geschart um die Leninsche Partei und ihr Zentralkomitee, würdig ihre patriotische und internationale Pflicht und schützen wachsam den Frieden und Sozialismus.

Der Tag der Sowjetarmee und der Seekriegsflotte wird in der Atmosphäre einer hohen politischen und Arbeitsaktivität der sowjetischen Menschen begangen, ausgelöst durch die Beschlüsse des Dezemberplenums (1963) des ZK der KPdSU, in dem die Tagung des Obersten Sowjets der UdSSR und die bevorstehenden Wahlen in das höchste gesetzgebende Organ des Landes.

Das außerordentliche Februarplenums (1964) des Zentralkomitees der KPdSU bekräftigte vorerem gesamten Lande und der ganzen Welt die Entschlossenheit der Partei, auch weiter den richtigen Leninschen Kurs des kommunistischen Aufbaus zu steuern, die Kontinuität bei der Verwirklichung der Innen- und Außen-

politik, bei der Lösung der vom XXVI. Parteitag der KPdSU gestellten Aufgaben zu gewährleisten, die Arbeiterklasse, die Kolchosbauern, die Volkswirtschaft, die Angehörigen der Armee und Flotte unterstützen einmütig und belohnen die materiellen Güter und geistigen Werte, stärken die Verteidigungsfähigkeit unserer Heimat.

Die Sowjetunion, die verbunden mit dem sozialistischen Staatengemeinschaft führen konsequente eine friedensfördernde Außenpolitik durch, die auf die Bannung der Gefahr eines thermonuklearen Krieges, auf eine entschiedene Zurückweisung der aggressiven Umtriebe des Imperialismus, auf die Festigung des Friedens und der Sicherheit der Völker zielt. Durch Verschulden des Imperialismus hat sich die internationale Lage in der letzten Zeit stark zugespitzt. Den militärischen reaktionären Kurs steuernd, hat die USA-Administration einen „Kreuzzug“ gegen den Sozialismus erklärt und betreibt ein seinem Ausmaß nach niegehehenes Wettrüsten. Eine besonders gefährliche Aktion für die Sache des Friedens ist die eingeleitete Entfaltung neuer atomkernischer Kernraketen auf den Territorien einer Reihe westeuropäischer Länder. Die Kriegsvorbereitungen werden von wüster antisowjetischer Hysterie begleitet. In ihre Abenteuerpolitik verwickeln die USA auch andere imperialistische Staaten.

Die gegenwärtige komplizierte Situation verlangt von den Sowjetmännern, von den Angehörigen der Streitkräfte höchste Wachsamkeit, Beherrschung und Organisiertheit.

Das ZK der KPdSU und die Sowjetregierung ergreifen die notwendigen Maßnahmen zur Verstärkung der Verteidigungs-



Foto: Viktor Krieger

Progreß 19 im Flug

Entsprechend dem Programm zur Gewährleistung des weiteren Fluges der wissenschaftlichen Orbitalstation Salut 7 ist am 21. Februar um 09.46 Uhr Moskauer Zeit in der Sowjetunion das automatische Transportschiff Progreß 19 gestartet worden. Das Raumschiff wird Verbrauchsmaterialien sowie Instrumente und Asten zur Orbitalstation bringen.

Progreß 19 wurde auf eine Erdumlaufbahn mit folgenden Parametern gebracht:

- maximale Entfernung 261 Kilometer,
- minimale Entfernung 192 Kilometer,
- Umlaufzeit 88,7 Minuten,
- Neigungswinkel 51,6 Grad.

Nach den telemetrischen Angaben arbeiten die Bordsysteme des automatischen Transportschiffes normal.

(TASS)

Würdige Vertreter des Volkes

TSCHIMKENT. Auf dem Treffen des Deputiertenkandidaten für den Nationalratsowjet des Obersten Sowjets der UdSSR im Wahlkreis Nr. 148 von Saryschewsk, Präsident der Akademie der Wissenschaften der Kasachischen SSR, Akademieratsmitglied A. M. Kunajew mit dem Kandidaten für den Nationalratsowjet — Brigadier des Sowchos „Kaplanbek“ S. Aschimow: „Die Rede des Generalsekretärs des ZK der KPdSU Genossen K. U. Tschernenko auf dem außerordentlichen Plenum des ZK der KPdSU löste einen neuen Aufschwung politischer und Produktionsaktivität bei den Sowjetmännern aus. Es ist unsere Pflicht und Schuldigkeit, für die erfolgreiche Erfüllung der Pläne und Verpflichtungen des Jahres und des gesamten Planjahres zu kämpfen. In dieser wichtigen Sache kommt eine große Rolle der Wissenschaft zu. Sie hilft, die Intensivierung der Industrie, der Landwirtschaft und anderer Branchen zu beschleunigen, den materiellen und kulturellen Lebensstandard des Volkes zu heben.“

Der Vertrauensmann und die anderen Redner — der Mechanisator des Thälmann-Kolchos A. I. Reiter, der Vorsitzende des Gewerkschaftskomitees des Sowchos „40 Jahre Kasachische SSR“

Ch. I. Machadlow, die Brigadierin des Sowchos „Woschod“ L. P. Schakurowa und andere äußerten sich anerkennend über den Deputiertenkandidaten.

Askar Minlachimmedowitsch Kunajew dankte in seinem Ansprache herzlich für das ihm erwiesene hohe Vertrauen und sagte, daß er es rechtfertigen wird.

KARAGANDA. Hier fand im Kulturhaus „Molodjosnyj“ ein Treffen mit dem Mitglied des Büros des ZK der Kommunistischen Partei Kasachstans und Vorsitzenden des Ministerrats der Kasachischen SSR B. A. Aschimow. Deputiertenkandidaten für den Nationalratsowjet des Obersten Sowjets der UdSSR im Krow Wahlkreis Nr. 631 von Karaganda, statt.

Die Redner betonten, daß die Arbeitskollektive in Erwidnung des Auftrags des ZK der KPdSU an alle Wähler, Bürger des Landes, weitgehend den sozialistischen Wettbewerb um eine überplanmäßige Steigerung der Arbeitsproduktivität und zusätzliche Senkung der Selbstkosten der Erzeugnisse, um eine erfolgreiche Erfüllung der Aufgaben und Verpflichtungen des Jahres und des gesamten Planjahres, um eine Vergrößerung des Beitrags zur

Realisierung des Lebensmittels- und des Energieprogramms des Landes entfaltet haben.

Es wurde betont, daß es wichtig ist, die vom außerordentlichen Plenum des ZK der KPdSU, dem Plenum des Generalsekretärs des ZK der KPdSU Genossen K. U. Tschernenko auf diesem Plenum, den Aufschwung des sozialistischen Wettbewerbs um die Steigerung der Erzeugnisse, die Produktion und die Verbesserung aller technisch-ökonomischen Kennziffern der Arbeit. Es wurde unterstrichen, daß die Wähler der Innen- und die Außenpolitik der Partei restlos unterstützen und fest entschlossen sind, den Tag der Wahlen durch neue Erreichungen in Namen der weiteren Stärkung der Wirtschaft und Verteidigungsmacht der sozialistischen Heimat zu ehren. Der Sekretär des ZK der Kommunistischen Partei Kasachstans Nursultan Abischewitsch Nasarbajew, Deputiertenkandidat für den Nationalratsowjet der UdSSR, dankte den Wählern und versicherte, daß er es rechtfertigen wird.

Der Vorsitzende des Ministerrats der Kasachischen SSR Belken Aschimowitsch Aschimow, Deputiertenkandidat in den Obersten Sowjet der UdSSR, dankte den Wählern für das ihm erwiesene Vertrauen und versicherte, daß er es rechtfertigen wird.

Dem Treffen wohnte der Erste Sekretär des Karagandier Gebietskomitees der Kommunistischen Partei Kasachstans A. G. Korkin bei.

PETROPAWLOWSK. Im Sowchos „Karagandinskij“ traf sich der Sekretär des ZK der Kommunistischen Partei Kasachstans N. A. Nurbajew, Deputiertenkandidat für den Nationalratsowjet des Obersten Sowjets der UdSSR vom städtischen Wahlkreis Nr. 643 von Petropawlowsk, mit den Wählern aus den Rayons Woswyschenka und Bulajewo.

Die Redner würdigten die überaus große Bedeutung der Beschlüsse des außerordentlichen Plenums des ZK der KPdSU, der Rede des Generalsekretärs des ZK der KPdSU Genossen K. U. Tschernenko auf diesem Plenum, den Aufschwung des sozialistischen Wettbewerbs um die Steigerung der Erzeugnisse, die Produktion und die Verbesserung aller technisch-ökonomischen Kennziffern der Arbeit. Es wurde unterstrichen, daß die Wähler der Innen- und die Außenpolitik der Partei restlos unterstützen und fest entschlossen sind, den Tag der Wahlen durch neue Erreichungen in Namen der weiteren Stärkung der Wirtschaft und Verteidigungsmacht der sozialistischen Heimat zu ehren. Der Sekretär des ZK der Kommunistischen Partei Kasachstans Nursultan Abischewitsch Nasarbajew, Deputiertenkandidat für den Nationalratsowjet der UdSSR, dankte den Wählern und versicherte, daß er es rechtfertigen wird.

Der Vorsitzende des Ministerrats der Kasachischen SSR W. T. Stepanow bei.

(KasTAG)

Schürferische Arbeit für die Heimat

Treffen der Wähler mit W. I. Dolgich

Die Vertreter der Werktätigenkollektive von Krasnojarsk — Maschinbauer und Energieteiker, Chemiker und Feinbearbeiter, Bauarbeiter und Hüttenwerker — trafen sich am 21. Februar im Opern- und Ballettheater versammelt. Hier fand ein Treffen der Wähler des Lenin-Wahlkreises mit dem Deputierten Kandidaten für den Unionsowjet des Obersten Sowjets der UdSSR, Kandidaten des Politbüros des ZK der KPdSU, Sekretär des ZK der KPdSU, Wladimir Iwanowitsch Dolgich statt.

Der Vertrauensmann des Deputiertenkandidaten — der Sekretär des Parteikomitees der Produktionsvereinigung „SibJasch“ — A. Sawin leitete den Lebenslauf von W. I. Dolgich und rief die Wähler auf, am Tag der Wahlen, am 4. März, ihre Stimmen für die Kandidaten des unerschütterlichen Blocks der Kommunisten und Parteilos abzugeben.

Die Redner brachten ihre einmütige Billigung der Beschlüsse des außerordentlichen Plenums des ZK der KPdSU, ihr grenzenloses Vertrauen der Parteikommunistischen Partei, ihre rückhaltlose Unterstützung deren Innen- und Außenpolitik zum Ausdruck.

Von den Anwesenden herzlich begrüßt, hielt darauf W. I. Dolgich eine Rede über die Wahlkampagne, von ihrer großen gesellschaftspolitischen Bedeutung, von der inneren und internationalen Lage in der die Vorbereitung der Wahlen verläuft.

Vor kurzem, sagte der Redner, erlitten die Partei und das ganze Sowjetvolk einen schweren Verlust: Es riß das Leben Juri Wladimirowitsch Andropows, eines herausragenden Politikers, eines standhaften Kämpfers für Frieden und Kommunismus ab, Jura Haupter vor seinem lichten Andenken verneigt, schließen die Kommunisten, alle Werktätigen des Landes ihre Reihen noch enger um den Leninsch Zentralkomitee der KPdSU zusammen.

Die Einheit der Partei, ihre unlösliche Verbindung mit dem Volk waren und bleiben immer die unverzichtbare Basis ihrer Kraft. Die unerschütterliche Geschlossenheit der Partei, wurde

erneut und überzeugend vom außerordentlichen Plenum des ZK der KPdSU vor Augen geführt, das die Konstantin Ustinowitsch Tschernenko einmütig zum Generalsekretär des ZK der KPdSU wählte. Die Kommunistische Partei, das Sowjetvolk kennen K. U. Tschernenko als einen herausragenden Parteiführer und Staatsfunktionär. In allen Ämtern, die die Partei ihm übertrug, offenbarte sich markant seine organisatorischen Fähigkeiten, seine tiefen Kenntnisse und Erfahrungen, seine parteiliche Prinzipientreue, sein feinfühliges und aufmerksames Verhalten zu den Menschen. In seiner grandiosen Rede auf dem Plenum hob Genosse K. U. Tschernenko die Bedeutung der konsequenten Durchführung des Prinzips der kollektiven Leitung und Gewährleistung der Kontinuität in der Lösung der von XXI. Parteitag der KPdSU gestellten Aufgaben vor weiteren Verstärkung der wirtschaftlichen und politischen Führungsmacht des Landes, zur Festigung des Friedens, zur Verwirklichung der Leninschen Innen- und Außenpolitik, zur Hebung des Volkswohlfahrts.

Die Werktätigen von Krasnojarsk unterstützen gleich dem ganzen Sowjetvolk wärmstens die Beschlüsse des außerordentlichen Plenums des ZK der KPdSU und sind fest entschlossen, alle Kräfte für eine erfolgreiche Erfüllung aufzubieten und durch ihre selbstlose Arbeit die Macht unserer Heimat zu festigen.

Seit der jüngsten Wahlen zum Obersten Sowjet der UdSSR sind fünf Jahre vergangen. Das waren Jahre schöpferischer Aufbaubarkeit des Sowjetvolkes, gewaltiger organisatorischer und politischer Tätigkeit der Partei an allen Abschnitten des kommunistischen Aufbaus, unterstrichen durch die Tätigkeit der Deputiertenkandidaten. Es wurde ein großer Fortschritt in der Entwicklung der Volkswirtschaft, in der Hebung des Wohlstandes der Sowjetmensch erreicht.

Es gilt, die positiven Fortschritte in der Wirtschaft nicht nur zu verankern, sondern sie auch auszubauen und die Bemühungen um die Erreichung gegenseitiger Vorteile zu mehren. Gerade darauf zielen die Beschlüsse des Dezemberplenums

(1983) des ZK der KPdSU und die Rede des Genossen K. U. Tschernenko auf dem außerordentlichen Plenum des Zentralkomitees.

Dann ging der Redner auf konkrete Aufgaben ein, die für die Stärkung des Wirtschaftspotentials für die Hebung des Wohlstandes der Bevölkerung und für die Festigung der Verteidigungsmacht des Landes von großer Bedeutung sind.

Die Werktätigen der Region Krasnojarsk, stellte der Deputiertenkandidat fest, haben die erhöhte sozialistische Verpflichtung übernommen, die Arbeitsproduktivität zu steigern, um 2 Prozent über den Plan zu steigern, die Produktion selbstkosten zusätzlich um 0,6 Prozent zu senken und sämtliche Produktionsaufträge in den landwirtschaftlichen Betrieben ohne Vergrößerung der Beschäftigtenzahl zu erfüllen.

W. I. Dolgich ging auf Fragen der Realisierung des gemäß den Richtlinien des XXI. Parteitags der KPdSU erarbeiteten Energieprogramms der UdSSR ein, das eine dynamische Entwicklung der Volkswirtschaft sowie eine Beschleunigung bei ihrer Umstellung auf einen intensiven und energiesparenden Entwicklungsweg gewährleisten soll.

Ferner sprach der Deputiertenkandidat über Fragen der effektiven Ausnutzung der Produktionsgrundlagen, der Vervollständigung des Wirtschaftsmechanismus, der Bauproduktion, der Arbeit des Verkehrs, der Realisierung des Lebensmittelpogramms des Landes und der Konsumgüterproduktion.

W. I. Dolgich sprach über die konsequente Durchführung der Leninschen Außenpolitik, die Realisierung des von XXI. Parteitag der KPdSU unterbreiteten Friedensprogramms und die neuen Friedensinitiativen der Sowjetunion, die in wichtige Bestandteile der Wahlplattform unserer Partei sind.

Abschließend sprach der Deputiertenkandidat den Werktätigen des Lenin-Wahlkreises seinen herzlichen Glückwunsch zu ihrer Ehre aus, versicherte ihnen, daß er das in ihn gesetzte hohe Vertrauen rechtfertigen und alle Kräfte der Sache des kommunistischen Aufbaus widmen wird.

(TASS)

Vertrauen festigen, Frieden erhalten

Technik instand gesetzt

PRAG. Über den Verlauf der Vorbereitung der Landtechnik zum Frühling und Sommer berichteten dieser Tage die Kreis- und Bezirksverwaltungen für Landwirtschaft der UdSSR. Es wird mitgeteilt, daß bereits mehr als die Hälfte der Traktoren und anderer Technik instandgesetzt ist. Besonders Aufmerksamkeit verdienen die Mechanisatoren der Reparatur von Pflügen und Sämaschinen; dabei vergessen sie auch die Vollerntemaschinen nicht.

In einer Reihe von Agrarbetrieben reparieren die Genossenschaftler mit eigenen Kräften auch verschiedene Anbaugeräte. In der Bodennutzung, vervollständigen mit Hilfe der Rationalisatoren Aggregate zur Pflege der Saaten von Zuckerrüben, Gemüsen und Mais. Eine breite Anwendung finden in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften Vorrichtungen zum Herbizidbringen, das in einigen Betrieben zugleich mit der Bodenbearbeitung durchgeführt wird. Die Maschinen- und Traktorenstationen sowie Reparaturwerkstätten lösen das Problem der Versorgung mit Ersatzteilen für landwirtschaftliche Erntemaschinen mit eigenen Ausrüstungen fertigen.

Komplex angelaufen

SOFIA. Seit Beginn dieses Jahres verfügen die Werktätigen des Jamboler Chemiekombinats über bedeutend mehr Freizeit. Die Vielzahl der Probleme, die es hier früher bei der Zahlung kommunaler Abgaben, der Reparatur der Haushaltstechnik, beim Ausstellen verschiedener Papiere gab, erfordern seit dem Anlauf des Dienstleistungskomplexes für ihre Lösung nicht mehr so viel Zeit und Mühe.

In der zentralen, aus Mitteln des Kombinars errichteten Gebäude wurden zahlreiche „Vertretungen“ derjenigen Organisationen der Bezirksstadt eingerichtet, an die sich die Werktätigen des Kombinars am meisten wenden müssen. Darunter sind Abteilungen für Wohnkomfort, Finanzabteilung, Fernsprechtarif, Rentenabteilung. Hier wird auch ein beliebiges Dokument mit materieller Beglaubigung ausgestellt und werden Fragen der administrativen Betreuung entschieden. Die Dienstleistungen werden an der Außenstelle einer der 74 verschiedenen Haushaltsmaschinen gegen geringen Entgelt erhalten. Eine Bestellung auf Ausführung der Arbeiten erfolgt in für den Kunden passender Zeit machen. Das Entgelt für in Anspruch genommene Dienstleistungen ist im Komplex um 25 Prozent niedriger als in spezialisierten Dienststellen der Stadt. Der Unterschied wird aus dem Fonds für soziale und kommunale Maßnahmen des Kombinars beglichen.

Qualität verbessern

ULAN-BATOR. Verbesserung der Erzeugnisqualität ist eine der Hauptaufgaben der Steigerung der Effektivität der gesellschaftlichen Produktion in der Volksrepublik. In der Industrie- und Dienstleistungsbetrieben wurden Abteilungen für Qualitätssteuerung, Gruppen für technische Kontrolle und Qualitätskontrollen gebildet. Dadurch konnte der Ausstoß erstklassiger Produktion bedeutend vergrößert werden.

Während im Jahre 1982 nur etwas mehr als zehn Prozent der Erzeugnisse erster Qualitätskategorie waren, so ist ihre Menge im vergangenen Jahr bereits auf etwa das Dreifache angewachsen. Vor kurzem wurden die Kupfer-, die Kupfer- und Molybdänkonzentrate — die Produktion des Bergbaus und Aufbereitungskombinats „Erdenet“ als Erzeugnisse erster Güteklasse anerkannt. In der Teppichfabrik von Ulan-Bator wurde das Komplexsystem der Qualitätssteuerung erfolgreich in die Produktion eingeführt.



FRANKREICH. Die Faschismen geht nicht durch — unter dieser Losung fand in der Stadt Lyon eine weltläufige Protestkundgebung gegen den dort veranlassenden Rumort professioneller Elemente statt. Daran beteiligten sich namhafte Politiker, Funktionäre des gesellschaftlichen Lebens, Veteranen des zweiten Weltkrieges, Teilnehmer der Widerstandsbewegung und die Jugend Frankreichs.

Kommentar

Die Verpflichtung der Sowjetunion, nicht als erste Kernwaffen einzusetzen, war ein wahrhaft historisches ermutigendes Ereignis im Kampf der Völker für die Verhütung einer nuklearen Katastrophe. Bei dieser Entscheidung der UdSSR handelt es sich keineswegs um ein Lippenbekenntnis, sondern um einen praktischen Akt, der das alltägliche Wirken der sowjetischen Streitkräfte bestimmt, das der Stärkung der materiellen Grundlage der Friedenssicherung auf unserem Planeten dient.

Die Länder der sozialistischen Gemeinschaft appellieren mehr als einmal an alle übrigen Kernwaffenmächte, die dies bisher nicht getan haben, dem Beispiel der UdSSR zu folgen.

Washington und seine NATO-Verbündeten weigern sich noch immer kategorisch, von ihrem Verstoß gegen das Atomwaffenverbot abzuziehen, und führen als Begründung an die Gefahr, daß die Länder der nordatlantischen Allianz einen Kernwaffenkrieg beginnen könnten, trage besser als jegliche Verträge und Abkommen dazu bei, die Welt vor einem bewaffneten Konflikt zu bewahren.

In Washington zielt die These der „Verhinderung“ von Kriegskonflikten durch die Androhung eines Kernwaffenkrieges darauf ab, die Anstrengungen des internationalen Aggressors zur Entwicklung und Aufstellung immer raffinierterer Systems für den entwaffnenden

Stand der Gerechtheitskräfte der strategischen Streitkräfte der UdSSR würde den Vereinigten Staaten ein entwarfender Schlag gegen die sozialistischen Länder mingles. Es wäre ein Wahnsinn, einen Kernwaffenkrieg in der Hoffnung zu beginnen, daraus als Sieger hervorzugehen.

Der Beginn der Stationierung neuer amerikanischer Mittelstreckenraketen in Westeuropa, die innerhalb von sechs bis zwölf Minuten wichtige Ziele in der UdSSR erreichen können, läßt auf Verhärtung des Kurses Washington schließen, der darauf getarnt ist, die Verwirklichung der Konzeption eines atomaren Erstschlags praktisch vorzubereiten. Die Sowjetunion hat die USA wiederholt vor den Gefahren eines solchen Kurses gewarnt. Wenn die USA und die anderen NATO-Länder die Bereitschaft bekunden, zur Lage zurückzukehren, wie sie vor Beginn der Stationierung von amerikanischen Mittelstreckenraketen in Europa bestanden hat, würde auch die Sowjetunion bereit sein, dies zu tun.

Die Sowjetunion ist davon überzeugt, daß eine Verpflichtung, nicht als erste Kernwaffen einzusetzen, das Klima in den internationalen Beziehungen wesentlich verbessern und die militärischen Beziehungen zwischen unserem Planeten stabilisieren würde.

Wladimir BOGATSCHOW

Neue Erfolge erringen

Treffen der Wähler mit E. A. Schewardnadse

Eine unerschütterliche Einheit von Partei und Volk demonstrierte das Treffen der Wähler des Lenin-Wahlkreises von Tbilissi mit dem Deputiertenkandidaten des Nationalitätensowjets des Obersten Sowjets der UdSSR, Kandidaten des Politbüros des ZK der KPdSU, Ersten Stellvertreter des ZK der Kommunistischen Partei Georgiens Eduard Amrowsjewitsch Schewardnadse, das am 21. Februar in Tbilissi stattfand.

Der Vertrauensmann des Deputiertenkandidaten R. L. Kemelidse, Dreher in der Vereinigung für Werkzeugmaschinenbau von Tbilissi, informierte die Wähler über den Lebensweg von E. A. Schewardnadse und rief sie auf, am Tag der Wahlen einmütig für die Kandidaten des unerschütterlichen Blocks der Kommunisten und Parteilos zu stimmen.

Alle Redner brachten die Billigung der Innen- und Außenpolitik der Partei und ihres Leninschen Zentralkomitees durch die Sowjetmensch zum Ausdruck, erzählten über Erfolge, die von den Werktätigen Georgiens in der Bruderfamilie der Völker unseres Landes erzielt wurden, über Perspektiven der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung der Republik.

Von den Anwesenden herzlich begrüßt, hielt E. A. Schewardnadse eine Rede. Die Wahlkampagne, die Treffen mit Wählern und die Wahlen selbst, sagte er, sind ein Ausdruck des tiefen Demokratismus unserer Gesellschaftsordnung, der Vorzüge der sozialistischen Gesellschaft, des Humanismus in den Sozialistischen Beziehungen zwischen den Völkern. In den letzten Jahren ist das weitere Anwachsen der führenden Rolle der KPdSU, die Erhebung der Rechte und der Qualität der Erzeugnisse, die Erhöhung der Autorität der Sowjets kennzeichnend. Die Abschlussphase der Wahlkampagne verläuft in einer Atmosphäre großer Mobilisierung und Organisiertheit der sowjetischen Menschen, die die Beschlüsse des XXI. Parteitags, der darauf folgenden Plenums des ZK der KPdSU und des Februarplenums des ZK der KPdSU erfolgreich verwirklichen.

Vor kurzem hat unser Land von Juri Wladimirowitsch Andropow ein neues Führungsoberhaupt und die Partei und das Staatsorgane beschlossen. Wie auf dem Februarplenum hervorgehoben wurde, hat er einen gewichtigen persönlichen Beitrag zur kollektiven Tätigkeit des ZK bei der Erarbeitung des allseitig durchdachten, realistischen Kurses der Partei in der gegenwärtigen Etappe des Kampfes um die Vervollkommnung des entwickelten Sozialismus geleistet.

Die Wahl des Genossen K. U. Tschernenko zum Generalsekretär des ZK der KPdSU ist herzlich willkommen, da es ein sowjetischer Mensch begründet worden. Er ist in der Partei und im Volk, in der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung als ein hervorragender Politiker, großer Organisator vom Leninschen Typ bekannt, der einen bedeutenden Beitrag zur Erarbeitung der historischen Aufgaben der Partei in der Erreichung der Vervollständigung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft geleistet hat. Die Werktätigen Georgiens sind Menschen von großer persönlicher Ausstrahlungskraft, der grenzenlosen Leninschen Prinzipien des Partei- und Staatsaufbaus ergeben ist.

Unser Wählertreffen, führte der Redner weiter aus, findet statt, als den Werktätigen Georgiens für ihre Leistungen im sozialistischen Unionswettbewerb des dritten Jahres des Planjahrfrühts zum elften Mal nacheinander die Rote Wanderfahne des ZK der KPdSU des Zentralrats der UdSSR, des Zentralrats der Sowjetgewerkschaften und des ZK des Komsomol verliehen wurde.

Die Industrie der Republik bewältigte erfolgreich nicht nur die Aufgaben des Vorjahres, sondern überschritt auch die Grenzen, die für drei Jahre des elften Planjahrfrühts im ganzen bestimmt waren. Bedeutende Fortschritte gibt es bei der Hebung des technisch-wirtschaftlichen Standards und der Qualität der Erzeugnisse.

Große Erfolge wurden auch in der Produktion der Landwirtschaftlichen Erzeugnisse vergrößert sich der Anteil der Erzeugnisse höchster Qualitätsstufe. In den vergangenen Jahren mehr als 50 Prozent des Gesamtumfangs der zu attestierenden Erzeugnisse ausmachten.

Unterstrich Genosse K. U. Tschernenko die Wichtigkeit, an die Lösung der Probleme des wirtschaftlichen und kulturellen Aufbaus der Nation zu arbeiten. Das Experimentieren und Suchen in allen Bereichen der Wirtschaft, Kultur und Leitung das in der Republik in den letzten Jahren weitgehend durchgeführt wurde, zeugt gerade von einer schöpferischen, wissenschaftlich fundierten Einstellung der Parteiorganisationen Georgiens zu aktuellen Problemen des kommunistischen Aufbaus, Unter Leitung des ZK der KPdSU und des Politbüros des Zentralkomitees der Partei hat sich die Georgische SSR in ein Übungsfeld für Experimente verwandelt, deren Bedeutung weit über die Grenzen der Republik hinausgeht.

Die Partei, sagte der Deputiertenkandidat, steuert konsequent die Entwicklung der Demokratie, auf Erweiterung der Rechte der Bürger, Arbeitskollektive, örtlichen Sowjets, der Regionen und autonomen Gebiete. Der bekannte Verfassungsstatus — die Souveränität der Republik — ist ein markanter Ausdruck der Sorge der Partei um die Rechte jeder Nation und Volkswirtschaft, die Rechte und Pflichten in unserer Gesellschaft sind jedoch dialektisch gegenseitlich verbunden. Deshalb werten wir den weiteren Fortschritt und Vergrößerung der Selbstständigkeit als Vertrauen, das von uns eine höhere Verantwortung für die Lage der Dinge in Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur des ganzen Landes erfordert.

Jeder von uns muß es als seine höchste internationale und patriotische Pflicht betrachten, alle seine Kräfte, Erfahrungen und Kenntnisse dem Gelingen unserer Heimat und Festigung des unverbrüchlichen Bündnisses der Sozialistischen Sowjetrepubliken zu widmen.

Viel Aufmerksamkeit schenkte der Redner der Analyse der internationalen Lage, den Problemen der Außenpolitik der KPdSU und des Sowjetstaates, dem Kampf um die Erhaltung des Friedens in der ganzen Welt.

E. A. Schewardnadse dankte herzlich den Wählern für seine Nominierung als Deputiertenkandidat und brachte seine Überzeugung zum Ausdruck, daß die Werktätigen Sowjetgeorgiens ihre Stimmen einmütig für die würdigen Vertreter des Volkes abgeben werden.

(TASS)

Grußbotschaft des Weltgewerkschaftsbundes

Der Weltgewerkschaftsbund begrüßt Millionen der Frauen, die in den ersten Reihen der verstärkten Antikriegsbewegung im Frieden leben, in selbstlosen Kampf für die Abwendung der Gefahr eines Kernwaffenkrieges sowie für das primäre Recht eines jeden Menschen, seinen Frieden zu leben. Achtung entgegen, heißt es in einer in der tschechoslowakischen Hauptstadt veröffentlichten Grußbotschaft anlässlich des bevorstehenden Festes des Internationalen Frauentages.

Wie in der Grußbotschaft weiter ausgeführt wird, wird in diesem Jahr dieses Fest unter der Leitung des Weltgewerkschaftsbundes gesponsert. Internationale Lage begangen, die auf die Stationierung neuer amerikanischer Nuklearkraft in Westeuropa sowie auf die immer massivere militärische Einmischung der Reagan-Administration in die Ereignisse in verschiedenen Regionen der Welt zurückzuführen ist. Der 8. März müsse zum Tag des Kampfes gegen das Wettrüsten, für das vollständige Verbot aller Kernwaffen und anderer Massenvernichtungswaffen werden.

Der Weltgewerkschaftsbund errichtet seine Grübe den werktätigen Frauen der sozialistischen Länder, die in allen Lebensbereichen echtes Gleichberechtigung genießen und nach Kräften an dem Aufbau einer neuen Gesellschaft teilnehmen. Der Weltgewerkschaftsbund versichert die werktätigen Frauen in der Welt, daß sie den unbeschränkten Solidarität und unterstützt ihren Kampf gegen die Arbeitslosigkeit, gegen die Politik transnationaler Gesellschaften, die gegen die Rechte der Werktätigen einen Angriff gestartet haben. Der Weltgewerkschaftsbund entbietet Ferner Grübe den behafteten Frauen, die für nationale Unabhängigkeit und Menschenrechte, gegen Neokolonialismus, Rassendiskriminierung, Apartheid, Diktatur und alle Formen der Unterdrückung und Ausbeutung kämpfen.

Entgegen den Forderungen der Öffentlichkeit

Die Reagan-Administration hat entgegen den Forderungen der Öffentlichkeit bisher konterwärtige Schritte zur Auslieferung des bekannten hitlerfascistischen Verbrechers Walter Rauff unternommen, der gegenwärtig in Chile lebt. Davon zeugt die Tatsache, die das Zentrum für Untersuchung des hitlerfascistischen Völkermords auf einer Pressekonferenz in Washington bekanntgegeben hat.

Wie den Journalisten erklärt wurde, hatte das Zentrum im Januar 1982 an den USA-Präsidenten Reagan ein Schreiben mit der Bitte gerichtet, auf das mit den Vereinigten Staaten befreundete Pinochet-Regime Druck auszuüben, die Auslieferung dieses faschistischen

Schergen zu erwirken, der mitschuldig am Tode 250 000 unerschuldigen Menschen im zweiten Weltkrieg ist. Seitdem ist fast ein Jahr verstrichen, Washington hat aber noch nichts Nennenswertes zur Bezahlung des Mörders unternommen.

Der Präsident selbst geruhte nicht einmal, das Schreiben zu beantworten, sondern ließ es an das USA-Außenministerium weiterleiten. Dieses aber begnügte sich mit der leeren Versprechung, die USA-Botschaft in Santiago zu beauftragen, „dieses Problem zu untersuchen.“ In Ergebnis bedrückte sich der Erfinder der dritten Generation des Massenvernichtungswaffens, der im Verlangen eines der Programme der Massenvernichtung leitete, auf freiem Fuß.

Willkür der Behörden

Thomas Mickel war nach Strijen der westlichen Küste des Nordseegebiets in Düsseldorf gekommen. Er wollte sich seinen Gleichgesinnten in dem internationalen Friedenslager in Comiso anschließen und an den Massenprotestkundgebungen gegen die Stationierung amerikanischer Flugraketen in diesem Ort teilnehmen. Sein Aufbruch zum Flughafen Comiso wurde aber von den italienischen Behörden durcheinander geworfen. Er mußte sofort überwachen und verwies ihn bald wegen „Vagabundieren“ und „verbotlicher Absichten“ des Landes.

Die Willkür der Behörden löste bei der fortschrittlichen Öffentlichkeit des Landes Proteste aus. In einer Erklärung der Zugewanderten Friedenslager wird betont, daß diese Maßnahmen zum Ziel hat, die aktiven Mitglieder der Antikriegsbewegung einzuschüchtern, die weitere umfassende Antiraketekundgebungen vorbereiten.

Wie in den demokratischen Kreisen der westlichen Hauptstadt festgestellt wird, fällt die neue Welle von Repressalien in Comiso mit dem Eintreffen der ersten Parole von Flugraketen in Comiso in eine unangenehme Festung verwandelt worden. Sie wird Tag und Nacht von verstärkten amerikanischen italienischer Polizisten und amerikanischer Soldaten bewacht. Nach Zeitungsberichten sollen demnächst nach Comiso die nuklearen Sprengköpfe für die Raketen gebracht werden.

Foto: TASS

Heute — Tag der Sowjetarmee und der Seerüstflotte

Zuverlässiger Garant des Friedens

Am 23. Februar begehen wir den 66. Jahrestag der Sowjetischen Streitkräfte. Am Vorabend dieses Festes beantragte der Oberbefehlshaber der strategischen Raketenwaffen stellvertretende Verteidigungsminister der UdSSR, Held der Sozialistischen Arbeit, Obermarschall der Artillerie Wiktor TOLBUKO die Fragen des APN-Korrespondenten Stepan FROSIKIN.

Was ist die Quelle der Schlagkraft und der Macht der Sowjetischen Streitkräfte, ihrer historischen Stärke über den imperialistischen Aggressoren?

Die historischen Siege der Streitkräfte über die Feinde, die den Sozialstaat mit Waffengewalt erschütterten wollten, haben einen tiefsten sozialen Ursprung. Sie wurzeln im Wesen der sozialistischen Gesellschaft selbst, in ihrer Überlegenheit gegenüber der kapitalistischen Gesellschaft in allen wichtigsten Bereichen: dem ökonomischen, politischen, ideologischen und militärischen.

Das neue System der Wirtschaftsführung, das sich bereits während des Bürgerkrieges (1918—1920) herauszubilden begann, die Einheit der Arbeiterklasse und Bauernschaft, ihre Treue zu den Idealen der Revolution gewährleisteten eine Mobilisierung der Menschen und Materialressourcen für die Front, für den Sieg über die Interventionen und die innere Kontrevolution. Mit besonderer Kraft offenbarten sich die Potenzen des Sozialismus in den harten Jahren des Krieges gegen die deutsch-faschistischen Aggressoren (1941—1945). Obwohl die Sowjetunion zu Beginn des Krieges zeitweilig eine Reihe wichtiger Wirtschaftsgebiete einbüßte und im Vergleich zu Deutschland einen drei- bis viermal geringeren Umfang von

Stahl und Treibstoffen erzeugte, hatte die sowjetische Ökonomie im Laufe des Krieges die feindliche sowohl eingeholt, als auch in der Erzeugung von Waffen und in Bau von Kampftechnik übertrafen. Bereits im Sommer 1942 verfügten die UdSSR und Deutschland über eine etwa gleiche Zahl von Kriegsausrichtungen, und 1945 übertrafen die sowjetischen Streitkräfte den Gegner an Kampfflottenkräften auf das 7,4fache, an Panzern und Selbstfahrlafetten — auf das 2,8fache, an Artillerie und Granatwerfern — auf das 3,2fache.

Die sowjetische sozialistische Gesellschaftsordnung — tief die mächtigen Triebkräfte der neuen Gesellschaft — die ideologische, politische Einheit des Sowjetvolkes, den sowjetischen Patriotismus, den proletarischen Internationalismus, die Freundschaft der Völker der UdSSR, deren Geschlossenheit um die Kommunistische Partei im Leben und in der Arbeit, die Verankerung der Fronten in der Bevölkerung, das Vertrauen der Völker der UdSSR, deren Geschlossenheit um die Kommunistische Partei im Leben und in der Arbeit, die Verankerung der Fronten in der Bevölkerung, das Vertrauen der Völker der UdSSR, deren Geschlossenheit um die Kommunistische Partei im Leben und in der Arbeit...

In den Nachkriegsjahren haben sich in der Organisationsstruktur, in der Bewaffnung und technischen Ausrüstung der Sowjetischen Streitkräfte grundlegende Veränderungen vollzogen. Zur Grundlage ihrer Kampfmacht wurden die Raketenkerne verschiedener Typen — von interkontinentalen bis zu operativ-taktischen und taktischen Raketen.

Indem wir die materielle Basis aller Arten von Streitkräften verstärken und entwickeln, ziehen wir in Betracht, daß die USA und andere NATO-Länder beim Vervollkommen der Waffen und Kampftechnik setzen. In der UdSSR ist ein ökonomisches und wissenschaftlich-technisches Potential geschaffen worden, das eine zuverlässige materielle Basis der Verteidigungsfähigkeit des Sowjetstaates und der Kampfmacht seiner Streitkräfte darstellt. Wir sind in der Lage, wie das in der Praxis wiederholt bewiesen wurde, in kürzesten Terminen eine beliebige Waffentypen zu schaffen, auf die die imperialistischen Kreise ihre Hoffnung setzen möchten.

Die Grundlage der Kampfmacht der Sowjetischen Streitkräfte bilden die strategischen Kernwaffenkräfte, die Verbände und Teile der strategischen Raketenkräfte der Seerüstflotte und der Luftstreitkräfte. Sie alle befinden sich in ständiger Kampfbereitschaft.

Wie ist es gewöhnlich das Verhältnis der strategischen Kräfte zwischen Ost und West? Was

wird zur Gewährleistung der Sicherheit der Sowjetunion, unserer Freunde und Verbündeten getan?

An der Grenze der 60er und 70er Jahre hat sich herausgebildet und besteht ein ungefähres Gleichgewicht zwischen dem Westschauer Vertrag und der NATO in Bezug auf strategische Kernwaffen, nukleare Mittelstreckenraketen und übliche Ausrüstungen. Die Sowjetunion ist der Ansicht, daß das ungefähre Gleichgewicht für Verteidigungszwecke ausreicht.

Die gegenwärtige USA-Administration, die einen militaristischen aggressiven Kurs erklärt hat und ihn offen betreibt, ist bemüht, gegenüber der Sowjetunion und anderen sozialistischen Ländern um jeden Preis eine militärische Überlegenheit zu erlangen, den USA eine Vormachtstellung in der Welt und die Möglichkeit zu sichern, anderen Völkern ihren Willen aufzuzwingen. Auf die Erreichung dieses Zieles zielt die Realisierung von mehr als 400 militärischen Programmen des Pentagons gerichtet, die die Schaffung von qualitativ neuen Rüstungssystemen, neuen Kernwaffen, eines gewissen Systems und einer Militarisierung des Weltraums vorsehen.

Die eingeleitete Stationierung amerikanischer Raketen auf den Territorien europäischer Staaten untergräbt das militärische Gleichgewicht zugunsten der NATO sowohl in Europa als auch im globalen Maßstab. Die amerikanischen Strategieraketen gefährden den lebenswichtigen Objekten der Staaten des Warschauer Ver-

trags und der westlichen Gebiete der Sowjetunion.

Als Antwort auf diesen Schritt sah sich die sowjetische Führung gezwungen, die notwendigen Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Neben der Stationierung operativer taktischer Langstreckenraketen auf den Territorien der DDR und der CSSR (auf Vereinbarung mit deren Regierungen) wird man entsprechende Mittel auch in Ozean- und Luftstreitkräften einbringen. Diese Mittel sind nach ihren Charakteristiken — Reichweite, Schlagkraft und Treffsicherheit, Hauptbasis aber nach der Flugzeit — hinsichtlich des USA-Territoriums adäquat jener Gefahr, die die amerikanischen Raketen, die in Europa stationiert werden, für die UdSSR und ihre Verbündeten bedeuten. Natürlich sollen auch andere Maßnahmen eingeleitet werden. Doch unsere Gegenmaßnahmen sollen in den Grenzen der Folgen, die durch die Aktionen der NATO bedingt sind, sein. Wir streben keine militärische Überlegenheit an, doch wir werden auch nicht zulassen, daß die USA sie erlangt.

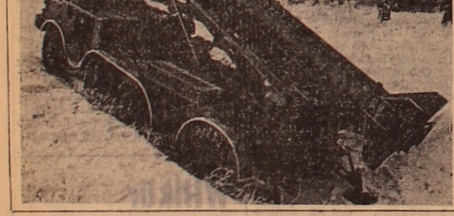
Für die Erhaltung des Weltfriedens beharrlich weiterkämpfen werden die Kommunistische Partei der Sowjetunion, alle notwendigen tun, um die Sicherheit ihres Landes, ihrer Freunde und Verbündeten zu gewährleisten, um die Kampfmacht der Streitkräfte des sowjetischen Staates der Zügelung der aggressiven Bestrebungen der imperialistischen Reaktion zu erhöhen.

Die sowjetische Armee und die Seerüstflotte erfüllen auch heute, wie das im Laufe der ganzen 60jährigen Geschichte ihres Bestehens zu sehen ist, eine wichtige Rolle als zuverlässiger Garant des Friedens und des Sozialismus.



Der Sibirische Rotbanner-Militärbezirk. Mit großem Elan beteiligen sich die sibirischen Soldaten an sozialistischen Wettbewerben unter der Devise: „Zur Verteidigung der Errungenschaften des Sozialismus steht der Besatzung.“ Sie vollbringen bemerklich ihre kämpferische Meisterschaft, lernen eine beliebigen Genre besitzen.

Unsere Bilder (v. l. n. r.): Untersergant Alexander Posnow aus Turkmenien, Soldat Valentin Jessin aus dem Gebiet Moskau, Oberleutnant und Leiter der Raketenabteilung Arkadij Lim aus Usbekistan, und die Soldaten Rimantas Menskasis aus Litauen und Andrej Krasnochtshchenko aus Leningrad. Das einzige Kommandoensemble macht ihren Dienst in einer fährlichen Raketenabteilung; die Besatzungen der Startampen bei einer Lehrübung.



Fotos: TASS

Panzerbesatzung bewährt sich

Die Panzerbesatzung des Obersergeanten Andreas Derr wurde für ihre Ergebnisse im sozialistischen Wettbewerb als die beste in der Einheit anerkannt und mit dem Wanderring „Kampfkollektiv“ ausgezeichnet. Korrespondent Nikolai DENISSIUK aus dem Mittelasialischen Rotbanner-Militärbezirk.

Der Panzerkommandant

Der Obersergeant Andreas Derr befahl, haltzumachen. An einer kleinen Höhe schaute sich der Panzerkommandant um und schätzte ab, wo er die Feuerstellung einrichten könnte. „Hier werden wir uns verschänken... Und dort“, sagte er, „sind wir und wies auf einen Haufen Steine...“ wird die Ausweichstellung sein.“

Der Richtschütze Soldat Shumabai Alibajew merkte, daß es eine günstige Stelle war; sie bot eine gute Aussicht, man konnte den Weg jederzeit ins Visier nehmen.

Man machte sich an die Arbeit. Andreas schaute immer wieder auf die Uhr. Bis zu der von Panzerkompaniechef festgesetzten Zeit blieb weniger als eine Stunde. Übrigens gab es auch nicht mehr viel zu tun: Es galt, die Stellung zu tarnen. Nach einer gründlichen Durchsicht lobte der Kompaniechef die Panzerbesatzung.

Die Stellung ist gut, ihr habt sie auch fachgemäß eingerichtet. Wie verdedert ihr den Angriff abschlagen? fragte der Kontrollierende und fügte hinzu: „Sie haben das Wort, Obersergeant.“

Er hörte Derr zu, ohne ihn zu unterbrechen. Erst zum Schluß sagte er: „Also gut. Jetzt gilt es, zu handeln.“

Der Panzerfahrer

Bei der Verfolgung des „Feindes“ bis in die Tiefe seiner Verteidigung stießen die Panzersoldaten auf hartnäckigen Widerstand. Jedoch verschanzte alles fast im gleichen Moment im Staub. Der Wind trieb ihn von den sich rechts bewegenden Panzern her. Eine gewisse Zeit konnte die Besatzung dem Gefechtsfeld nicht mehr beobachten. Der Panzerfahrer Balnab Karkinbajew fand sich aber in dieser komplizierten Situation schnell zurecht. Nachdem der Kampfwagen seinen Lauf etwas verlangsamte, stürzte er wieder vorwärts. Der Fahrer schaltete hoch. Hinten blieb eine Staubwolke zurück, und Shumabai ordnete das Ziel. Die Datenaufbereitung fürs Schließen beanspruchte nur wenige Sekunden.

Feuergelb des Leuchtspurstrahles beobachtete fast die ganze Besatzung.

Der Ladeschütze

Soldat Shabborow beförderte das Geschöß mit einem kräftigen Handstoß ins Verschußstück. Der Verschußkopf schloß zu. „Fertig!“, meldete Komil sofort. Plötzlich kam Shumabais Stimme: „Maschinengewehr... Was ist mit dem Maschinengewehr?“

Es war zu einer Störung gekommen. Warum? In Shabborows Kopf arbeitete es eazak. Er wollte er nach, jedoch ging die Patrone nicht vollständig ins Rohrinnere hinein. „Hülsenreißer!“ verrietete Komil. So war es auch. Der Ladeschütze erzielte nach wenigen Sekunden. Im entscheidendsten Moment des Gefechts ratterte das Maschinengewehr. Die Flieger haben die Zielrichtung, die die Besetzung der Störung brauchte, so hätte es sich herausgestellt, daß der Soldat seinen früheren Rekord um 5 Prozent übertroffen hatte.

Stadtbereich. Eine spezielle Kommission, mit dem Vorsitzenden des Volksgerichts Viktor Galaschkin an der Spitze, stellt die Erfüllung des Plans streng unter Kontrolle und legt monatlich dem Rayonparteikomitee darüber Rechenschaft ab.

Größ wird im Komplexplan die Rechtspropaganda geschrieben. Als Bestandteil der gesamten politischen Massenarbeit hat sie zur Festigung der Gerechtigkeit und der sozialistischen Lebensweise beizutragen. Die Form der Rechtspropaganda ist mannigfaltig: Vorlesungen und Unterhaltungen zu juristischen Themen, Erläuterungen der sozialistischen Gesetzgebung und der Rechte der Bürger, die Beispiele aus der Gerichtspraxis, Ferner Radio- und Bildfunksendungen der örtlichen Funkzentren. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsgerichte und freiwillige Volksguardengruppen jeweiliger Betriebe und Lehranstalten. Es wird gemeinsam mit der Festigung der bewußten Disziplinierungen, denn diese ist aufs engste mit der Rechtsordnung verbunden. Das besondere Augenmerk wird dabei auf die Disziplinierung der öffentlichen Ordnung und die Beachtung der Regeln des sozialistischen Gemeinschaftslebens in ihm zu sorgen. In dieser Arbeit stützen sie sich auf die Vorbeugung, Kameradschaftsger